

## Schwerhörigen-Verein Eisenach e.V.

Mitglied im Landesverband  
der Hörgeschädigten Thüringen e.V.  
Interessenvertreter der Schwerhörigen, Ertaubten,  
Tinnitus-Betroffenen und CI-Träger

### Beratungsstelle und Kommunikationszentrum

Rot-Kreuz-Weg 1  
1. Stock rechts  
99817 Eisenach  
Tel./Fax: 03691 / 21 02 23

Sprechzeiten:  
jeden Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr  
jeden Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Spenden- und Vereinskonto:  
Wartburg-Sparkasse  
Kontonummer: 11 720  
BLZ: 840 550 50

Sie finden uns im Internet unter  
E-mail: [dsbesa@aol.com](mailto:dsbesa@aol.com)

Wir sind als  
gemeinnütziger Verein anerkannt,  
VR. Nr. 151 Eisenach.

---

### Landesberatungsstelle:

Gutenbergstraße 29a  
99423 Weimar  
Tel./Fax: 03643 / 74 29 01,  
[www.schwerhoerige-thueringen.de](http://www.schwerhoerige-thueringen.de)

# Schwerhörigen-Verein Eisenach e.V.

*Mitglied im Landesverband der Hörgeschädigten  
Thüringen e.V.*



*Rot-Kreuz-Weg 1  
99817 Eisenach*  
Tel./Fax 03691 / 21 02 23  
E-mail: [dsbesa@aol.com](mailto:dsbesa@aol.com)

R U N D B R I E F   N R . 2 2

**April – Juni 2013**

## Inhalt

Vorwort	3
Aus der JHV berichtet	4/5
Die "Neuen" im Vorstand	6/7
Fasching 2013	8/9
Nachruf Helene Wieditz	10/11
Auf einen Blick	12/13
Wir gratulieren	14
Der neue Vorstand des LV	15
Im Archiv gestöbert: Ein Reisebericht	16/17
Wie eine Initiative ins Rollen kommt	18
Veranstaltungen und Aktivitäten	19/20
Liedtext: Gib niemals auf!	21
Einladung Busfahrt	22

## **Schwerhörigen-Verein Eisenach e.V.**

Rot-Kreuz-Weg 1

1. Stock rechts

99817 Eisenach

Tel./Fax 03691 / 21 02 23

E-mail: [dsbesa@aol.com](mailto:dsbesa@aol.com)

### Kontaktanschriften:

#### Vorsitzende:

Uta Lapp  
Baumgarten 9  
99817 Eisenach / OT Stedtfeld  
Tel./Fax: 03691 / 89 20 68  
E-mail: [uta.lapp@gmx.de](mailto:uta.lapp@gmx.de)

#### stellv. Vorsitzender:

Helmut Heering  
Goethestraße 14a  
99817 Eisenach  
Tel./Fax: 03691 / 21 00 94  
E-mail: [hee-eisenach@kabelmail.de](mailto:hee-eisenach@kabelmail.de)

#### Schatzmeisterin:

Martina Dornberger  
Nordplatz 1 / B 46  
99817 Eisenach

#### Techniker:

Erhard Jarmuszewski  
Ackerstraße 1  
99817 Eisenach  
Tel.: 03691 / 89 26 49

#### Schriftführer:

Rainer Gundlach  
Stedtfelder Straße 45  
99817 Eisenach  
Tel.: 03691 / 89 21 32, Fax: 03691 / 22 56 91  
E-mail: [gundi.eisenach@googlemail.com](mailto:gundi.eisenach@googlemail.com)



### **Dr. Ursula Liedtke**

August-Bebel-Str. 1, 99817 Eisenach  
Tel. 03691/71 32 4, Fax 03691/88 29 36

E-Mail: [mail@annen-apotheke-ea.de](mailto:mail@annen-apotheke-ea.de)

Internet: [www.annen-apotheke-ea.de](http://www.annen-apotheke-ea.de)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-18:00, Sa 9:00-12:30 Uhr

## Einladung

Busfahrt am Samstag, **17.08. 2013** nach Frankfurt a.M.

**08:00 Uhr** Abfahrt Busbahnhof, gegenüber Hauptbahnhof

Fahrt im modernen Reisebus (GABRIEL REISEN)

Stadtrundfahrt Frankfurt

Besuch des Museums zur Geschichte der Hörgeräte

Freizeit, an diesem Wochenende findet in Frankfurt das jährliche "Äbbelweinfest" statt.

Nachmittag: Treffen und Kaffee im Hörzentrum  
(LV Hessen, OV Frankfurt)

Kurze Pausen sind bei der Hin- und Rückfahrt eingeplant!

**Zur Beachtung:** Wir kehren zum Mittagessen nicht ein.  
(Würstchen, Kaffee und Getränke gibt es auch beim Busfahrer.)

Allen Teilnehmern einen schönen Tag wünscht der Vorstand!

Dies ist eine Vorinformation, Änderungen im Ablauf sind möglich!



**Liebe Mitglieder,  
liebe Leser,**

ich bin nun schon 25 Jahre Mitglied im Schwerhörigenverein.

Da werden einige vielleicht denken:

"So lange hat er es ausgehalten..."

25 Jahre...und es macht immer wieder Spaß und Freude mit den Vereinsmitgliedern zusammen zu sein und schöne Stunden gemeinsam zu verbringen.

Auch tauschen wir Erfahrungen aus, die wir z.B. bei Hörgeräteakustikern, Ärzten oder Behörden gemacht haben.

Die Hinweise sind für uns Mitglieder sehr wichtig. So können Um- oder Irrwege wegen des "Nichtverstehens" oder auch manch falsch verstandene Information vermieden und richtig gestellt werden.

Weihnachten und Neujahr musste ich krankheitsbedingt in einer Klinik in Jena verbringen. Heute möchte ich mich bedanken für die vielen SMS von Mitgliedern aus dem Verein, die mir immer wieder Mut zugesprochen haben. Auch mancher Anruf ließ meine Krankheit "schneller" heilen bzw. für eine Zeit vergessen. Dafür möchte ich mich bedanken, es tat und tut gut, den Zusammenhalt im Verein zu spüren.

Danke auch für die auf dem Postweg übermittelten Glückwünsche und Überraschung zum Jubiläum als langjähriges Mitglied.

Im aktuellen Rundbrief wird Rückblick geworfen, aber auch auf kommende Veranstaltungen und Aktionen hingewiesen.

Zum Beispiel freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Frau Gromke vom Hörzentrum Leipzig. Prof. Jecker ( HNO-Klinik Bad Salzungen) bringt im Juli einen besonderen Vortrag zum Thema Hörschädigung mit: "Beethovens Ohrenerkrankung". Vorstand und Mitglieder werden sich auch am Tag der offenen Tür und am diesjährigen Aktionstag der Initiative "Gib niemals auf" beteiligen.

Rainer Gundlach

## Rückblick Aktivitäten 2012 (aus dem Bericht zur JHV)

**Januar:** Jahreshauptversammlung

**Februar:** Faschingsfeier

**März:** Sommergewinn mit Gästen aus Leipzig  
Monatsversammlung mit Herrn Schlegel (Akustiker)

**April:** MV zum Thema Inklusion (U. Lapp)

**Mai:** Beteiligung am Aktionstag der Initiative „Gib niemals auf“  
Monatsversammlung mit Frau Braun über ihr Leben in der Türkei

**Juni:** MV mit Frau Herrmanns (Polizei, Tipps und Hinweise)

**Juli:** Erfahrungs- und Informationsaustausch, Einstimmung auf den  
Tagesausflug nach Leipzig

**August:** Tagesfahrt nach Leipzig

Teilnahme am Aktionstag Sinnesbehinderter in Kromsdorf

**September:** Teilnahme an der Seniorenmesse

**Ausrichtung des Tages der Hörgeschädigten**

**Oktober:** MV mit Herrn Schleder (Herzstiftung)

**November:** Vorweihnachtliches Basteln, Vorstellen von Hobbys

**Dezember:** Weihnachtsfeier

**Monatliche** Vorstandssitzungen (immer montags vor der MV)

**Monatlich** BAGSO-Projekt (immer freitags vor der MV)

**14-tägig** im Wechsel Kegelsportgruppe und Kaffeetreff/ SHG  
Tinnitus im Frauenzentrum

**Vorstandsarbeit:** Rundbrief regelmäßig erstellen und verteilen  
Finanzen: Anträge stellen, Mittelabrufe, Nachweise, Telefonate,  
Rechnen...

Teilnahme an den Weiterbildungsveranstaltungen des LV (4x im Jahr)  
sowie an den Treffen der SHG und Vereine im Rathaus mit der  
Behindertenbeauftragten Frau Braun (4x im Jahr)

(runde) Geburtstagsgratulationen

Ehrenamtliche Arbeit in der Beratungsstelle (unzählige Stunden, die  
z.T. auch außerhalb der Beratungszeiten liegen)

**Eine Vollständigkeit der Aufzählung ist nicht garantiert...**

U. Lapp

## Gib niemals auf!

**Steh auf, damit es weiter geht,  
steh auf und reich mir Deine Hand,  
steh auf, erscheint der Weg auch weit,  
jedoch gib niemals auf! (Wdh.)**

**Kein Berg, kein Berg ist zu hoch,  
kein Fluss, kein Fluss ist zu tief,  
kein Weg, kein Weg ist zu weit,  
genug ist nicht genug. (Wdh.)**

**Steh auf, damit es weiter geht,  
steh auf und reich mir deine Hand,  
steh auf, erscheint der Weg auch weit,  
jedoch gib niemals auf! (Wdh.)**

**Vertrauen, Freude sind die Macht  
Die doch alles möglich macht.  
Mit Freunden schlägt man jede Schlacht,  
am Ende bist Du neu erwacht. (Wdh.)**

**Steh auf (Steh auf), damit es weiter geht,  
steh auf (steh auf) und reich mir Deine Hand,  
steh auf (steh auf), erscheint der Weg auch weit,  
jedoch gib niemals auf! (2mal)**

*(Bearbeitung von Dr. J. Schümmelfeder/M. Bärwolf)*

---

**HÖRTECHNIK**  
**Schandock**

Hörgeräteakustik – Meisterin  
Susanne Schandock

Goldschmiedenstr. 26  
99817 Eisenach

Fon (03691) 88 67 36  
Fax (03691) 88 67 79

## Und was uns sonst noch erwartet....

Für den **25.Mai 2013 (Samstag)** hat Frau Gromke aus Leipzig ihr Kommen zur **Monatsversammlung (14:00 Uhr)** zugesagt.

Frau Gromke ist Akustikerin mit Leib und Seele und stellvertretende Vorsitzende der Akustikerinnung Deutschlands.

Einige konnten sie bereits bei unserem Besuch im Hörzentrum Gromke letzten Jahres im August kennenlernen.

Wenn alles klappt können wir für den Vormittag eine Führung mit Technik auf der Wartburg bekommen.

Das war das Ergebnis einer Arbeitsberatung der Wartburgstiftung mit Vertretern von SHG, um die Ausstellung im Zuge der Umgestaltung zum Lutherjahr barrierefrei zu gestalten.

---

Der bereits 5.Aktionstag der Initiative „**Gib niemals auf**“ findet dieses Jahr am **1.Juni 2013 (Samstag)** auf dem Eisenacher Marktplatz statt. Es beteiligen sich Vereine und Selbsthilfegruppen aus der Region und die GUGGLE-Musiker aus Apolda werden wieder für Stimmung sorgen.

Damit nicht nur „Papier“ an den Informationsständen ausgelegt wird, soll dieses Jahr jede Gruppe mit einer entsprechenden Aktivität dem Thema: „Behinderte in Bewegung“ gerecht werden.

Unser OV hat nachgefragt, ob das siebensitzige Tandem für diesen Vormittag nach Eisenach geholt werden kann...und wir hoffen natürlich, dass es klappt und sind gespannt, was die anderen sich einfallen lassen.

Traditionsgemäß wird dann auch gemeinsam das Lied „Gib niemals auf!“ gesungen.

Nachfolgend der Text des Motto-Songs der Initiative.

Der Text wurde übrigens von Dr. med. Schümmelfeder geschrieben.

Gesungen wird nach der modifizierten Melodie des Songs

„Steh auf wenn Du am Boden bist“ (Tote Hosen).

Wer schon mal üben möchte: Im Internet findet man unter

[www.initiative.gib.niemals.auf.de](http://www.initiative.gib.niemals.auf.de) weitere Informationen und kann sich das Lied anhören.

## Neuwahl zur JHV

**Vorsitzende: Uta Lapp**

**Stellvertreter: Helmut Heering**

**Schatzmeisterin: Martina Dornberger**

**Schriftführer: Rainer Gundlach**

**Techniker: Erhard Jarmuszewski**

Helmut Heering und Rainer Gundlach (beide momentan krank) gaben im Vorfeld ihre Bereitschaft und Zustimmung

**Alle Kandidaten wurden EINSTIMMIG gewählt**

Auch die beiden Rechnungsprüfer Kurt Leiste und Marita Degenhard wurden einstimmig wieder bestätigt.

Stani Mikolaj bekundet seine weitere Unterstützung bei der Vorbereitung kultureller Monatsversammlungen.

Auch weitere Mitglieder sagen Unterstützung zu.



Der Schwerhörigen-Verein Eisenach e.V.  
freut sich über ein neues Mitglied.

Herzlich Willkommen **Kurt Rohrbach!**



**Geers**  
**Hörakustik**

**Sabine Weißgerber**

Leiterin der Hörakustik-Abteilung

Im Marktkauf-Center

Mühlhäuser Str. 110

99817 Eisenach

Telefon 03691 72 14 19

Fax 03691 73 47 44

sabine.weissgerber@geers.de

## Unsere neue Schatzmeisterin

Mein Name ist Martina Dornberger, ich wurde am 30.05.1956 in Eisenach geboren.

Nach meinem Schulabschluss, den ich mit Erfolg beendete, ging ich in die Lehre als Industriehutmacher in VEB Uhrenwerke Ruhla.

Nach meiner Lehre wurde ich in der Abteilung Teilfertigung aufgenommen.

Dort arbeite ich einige Jahre.

Danach ging ich zur FDJ Kreisleitung Eisenach.

Auch dort arbeite ich bis 31.01.1983.

Aus gesundheitlichen Gründen ging ich zur KWV Eisenach, heute Städtische Wohnungsverwaltung Eisenach.

Ich wurde in einigen Abteilungen eingesetzt, bis ich in die Finanzabteilung Rechnungswesen kam.

Dort bin ich für verwaltete Objekte verantwortlich, deren Buchungen über Ein- und Ausgaben ich betätige.

Seit dem 01.02.2013 bin ich 30 Jahre in der Firma.

Seit Anfang der 80er Jahre bin ich beiderseitig schwerhörig.

Doch erst im Sommer 2011 fand ich den Weg zum Schwerhörigen-Verein und habe es nicht bereut.

Hier fühle ich mich wohl und verstanden.

Gleichzeitig freue ich mich auf meine Tätigkeit als Schatzmeisterin und möchte gern von dem Vertrauen etwas zurückgeben.

Wer M. Dornberger kontaktieren möchte, bitte nur in schriftlicher Form oder per SMS (0162 / 27 54 646)



## Monatsversammlung Juli

In Bad Salzungen gibt es nicht nur die HNO-Klinik, sondern auch sehr engagierte Ärzte.

Prof. Dr. med. P. Jecker stellte vor zwei Jahren seine Klinik vor.

Im Juli möchte er einen Vortrag zum Thema

**„Beethovens Ohrenerkrankung“** mitbringen.

Im Rahmen des Vortrages werden natürlich auch zahlreiche Konzertausschnitte Beethovens eingespielt.

Ein interessantes Angebot...

Diese Veranstaltung findet im Rahmen unserer Monatsversammlung am **Samstag, dem 27. Juli 2013** statt.

Beginn ist 14:00 Uhr im Versammlungsraum (Rot-Kreuz-Weg 1)

---

## Busfahrt am 17. August 2013

**Unsere Tagesfahrt soll uns dieses Jahr nach Frankfurt/Main** führen (Bus).

Dort hat nicht nur der hessische Landesverband seinen Sitz, sondern gibt es seit Sommer 2009 ein

**„Museum zur Geschichte der Gehörlosen und Schwerhörigen“.**

Natürlich gehört auch eine Stadtbesichtigung dazu.

Termin wird der **17. August 2013** sein. An diesem Wochenende findet in Frankfurt auch das Äpfelweinfest statt.

Es wird also viel zu sehen und erleben geben...

Wir haben ein Busangebot von Gabriel-Reisen.

(640,00 € für den 53-sitzigen Bus).

Da nur ein voller Bus rentabel ist, sind Familienangehörige und Gäste befreundeter SHG gern eingeladen.

Wer also mit möchte, sollte sich frühzeitig beim Eisenacher OV melden.

Rückmeldungen bitte an:

Uta Lapp, Baumgarten 9, 99817 Eisenach

Fax und Tel.: 03691 / 89 20 68

Mail: [uta.lapp@gmx.de](mailto:uta.lapp@gmx.de)

## Wie eine Initiative ins Rollen kommt....

Am **Dienstag, dem 9. April 2013** sind Interessierte zu einem Tag der offenen Tür im Rot-Kreuz-Weg eingeladen. Initiator ist der Blinden- und Sehschwachenverband.

Dieser „klopfte“ an unsere Tür und suchte nach Mitstreitern...

Am 21. Februar trafen sich dazu Johanna Lang vom Blindenverband, ihre Assistentin Frau Bergmann, die Behindertenbeauftragte der Stadt Eisenach, Frau Braun sowie Uta Lapp und Helmut Heering zu einem ersten organisatorischen Vorbereitungsgespräch.

Woran im Vorfeld alles gedacht werden muss!

Einladungen schreiben, Presse informieren. Wie die Einladungen und Flyer gestalten, damit es auch „anziehend“ interessant klingt.

Irgendwie müsste es auch Vortragsangebote geben, damit die Besucher einen zeitlichen Fixpunkt haben. Eröffnung um 10 Uhr.

Wer ist bereit, die Schirmherrschaft zu übernehmen?

Um 11 Uhr ein Vortrag zum Thema Augen. Frau Hitschold beschäftigt sich professionell u.a. mit Entspannungsübungen und Training unserer Augen und hat sich bereit erklärt. Sie wird darüber hinaus auch mit einem Infostand präsent sein.

Um 13 Uhr ist dann eine Podiumsdiskussion geplant. Jens Elschner, der Vorsitzende des Thüringer LV der Hörgeschädigten wird einer der Teilnehmer sein und wir hoffen, dass er Jochen Leibiger, den Landesvorsitzenden des Blinden- und Sehschwachenverbandes mitbringt. Geplant ist auch ein Podiumsmitglied aus dem Krankenkassenbereich und das Ganze könnte dann unter dem Motto stehen: **„Sie fragen, Experten antworten...“**

An diesem 9. April werden sich zwischen 10 und 16 Uhr alle im Haus befindlichen Vereine im großen Versammlungsraum in der 3. Etage präsentieren. Neben dem Blinden- und Sehschwachenverband sind das u.a. auch unser Schwerhörigen-Verein, die Rheumaliga und der VdK. Jens Elschner wird das Hörmobil mitbringen.

Natürlich haben wir beim Vorbereiten auch an das leibliche Wohl gedacht. Kaffee kochen, kleiner Imbiss, die Rheumaliga ist für ihre selbstgebackenen Kuchen bekannt. Vielleicht könnten sie... Wie ordnen wir die Tische an?

Und schließlich die Finanzen. Wer übernimmt was?

Ein zweites Vorbereitungstreffen wird nötig sein...

## Unser neuer Techniker

Mein Name ist Erhard Jarmuszewski.

Ich bin am 22.7.39 in Kleinwechungen geboren und somit 73 Jahre alt.

1973 kam ich durch den Dienst nach Eisenach.

Mein Weg führte mich vom öffentlichen Dienst zum Theater, bei dem ich als Hausmeister tätig war.

Seit ca. 10 Jahren bin ich glücklicher Rentner und verbringe sehr gern meine Zeit in meinem Schrebergarten.

Als weitere Hobbies zähle ich die Münzsammlung und die Philatelie hinzu.

Seit 2011 gehöre ich dem Schwerhörigen-Verein Eisenach an und bin aktuell verantwortlich für die Technik.

Ihr E. Jarmuszewski



## Fasching 2013

Schon tags zuvor hatten fleißige Hände unseren Versammlungsraum geschmückt. Teilnehmer des BAGSO-Projektes brachten Schmuckgirlanden, Luftballons, Papierschlängen, bunt gefaltete Servietten an. Auch wurde der Bistrotisch, wie die anderen Jahre zuvor, zur Bütt umgerüstet.

Die Mitglieder und Gäste brachten gute Laune mit und begrüßten sich bei dem Anblick des schön dekorierten Saales mit „Helau“.

Wie jedes Jahr unterstützte uns der Musiker Heinzchen mit Keyboard und Gesang.

Diesmal brachte er uns sogar einen Trompeter zur Verstärkung mit. Den Kaffee zum Pfannkuchen (oder umgekehrt?) und zum Abschluss Würstchen mit Kartoffelsalat ließen sich alle schmecken. Auch wie jedes Jahr wurden die besten Kostüme ausgezeichnet.

Diesmal gab es wieder so viele schön verkleidete Mitglieder bzw. Gäste, so dass die Jury sich zur Vergabe von 6 Preisen entschied.

Die am besten verkleideten Ehepaare waren die Paare Kielemann, Leiste und Bomberg. Die „Einzel“- Preise gingen an Martina Dornberger, Babette Ludwig und Hildegard Kolumbus.

In die Bütt trauten sich Horst Leifer, Babette Ludwig und Stanislav Mikolaj. Bei jedem Vortrag wurde viel gelacht und gab es viel Beifall. Jeder erhielt dafür ein kleines Präsent.

Ein großes Dankeschön allen Beteiligten, ganz besonders aber den für die Vorbereitung und den Ablauf Verantwortlichen. Hier möchte ich Renate, Helmut, Stani, Traude, Martina und Marita nennen. Sie hatten alles fest im Griff, von der Planung bis zum Saubermachen. Danke auch Heinz Möller und seinem Trompeter für die musikalische Umrahmung. Und danke auch Stani, der mir durch seine Fahrbereitschaft die Teilnahme an dieser schönen Faschingsfeier ermöglichte.

Rainer Gundlach

Von den damaligen Eisenacher Mitgliedern gehören 8 noch heute unserem Verein an.

Vielleicht erinnert sich der eine oder andere noch daran...?

Interessant auch das Problem Kosten, erhielten wir zu DDR-Zeiten sowohl die Hörgeräte als auch die (aufladbaren) Batterien kostenlos.

Erst nach der Wende wurde zur Kasse gebeten.

Das soll auch für zahlreiche Mitglieder ein Austrittsgrund damals gewesen sein, denn es gab nichts mehr zum „Nulltarif“, auch nicht vom Verein.

Die Älteren werden sich noch gut an Gretchen Müller erinnern, sie war lange Zeit Schriftführerin im Verein und vermachte uns kurz vor ihrem Tod ihre „gesammelten Werke“, das heißt Schriftstücke, Protokolle, Reiseberichte und mehr.

Vielleicht leben auch in Frankfurt Zeitzeugen jenes Treffens im Juli 1991.

Wir freuen uns schon auf die Busfahrt am 17. August 2013 nach Frankfurt und möchten gern alte Freundschaften bekräftigen und neue schließen.

Uta Lapp  
Vorsitzende



**SEDELMAYR**  
HÖRGERÄTE

99817 EISENACH · TEL. 03691- 214410  
BAHNHOFSTRASSE 13  
UND WEITERE 14 MAL IN HESSEN UND THÜRINGEN

MODERNE HÖRCOMPUTER

## Im Archiv entdeckt...

Schwerhörigenverein e.V.  
Gruppe Eisenach

Eisenach, den 24.7.91

Betr. Reisebericht nach Frankfurt a.M.

Am Dienstag, den 23. Juli 1991 trafen sich die Mitglieder unserer Gruppe zu einem Ausflug per Bus nach Frankfurt a.M. Gutgelaunt und voller Erwartung fanden sich die Teilnehmer um 6,30 Uhr a.d. Bushaltestelle ein. Obwohl alle 44 Plätze bestellt waren, warteten wir auf zwei Teilnehmer vergeblich.

Um 6,45 Uhr ging es dann bei schon herrlichen Sonnenschein auf Fahrt.

Die Busbordmusik machte so manchen müden Teilnehmer munter. Wie schön, daß man keine Grenze mehr passieren brauchte. Schnell und ohne Panne kamen wir um 9,30 Uhr am Zoo in Frankf. an. Für den Zoo Besuch waren 2 1/2 Std. vorgesehen und jeder nahm diese Zeit auf seine Weise wahr.

In glühender Mittagshitze trafen wir uns dann mit vier Mitglieder der Frankfurter Schwerhörigengruppe.

Per Bus ging es dann zum Mittagessen in das Bootshaus Fechenheim wo für uns bestellt war.

Der stellv. Gruppenltl. Herr Heinz begrüßte unsere kleine Gruppe aus Eisenach herzlichst und wünschte unserem Besuch einen guten Verlauf. Ein gegenseitiger Austausch von Gastgeschenken trug dazu bei, das Kennenlernen zu erleichtern.

Die Frankfurtergruppe hat bei 500 000 Einwohnern 120 Mitglieder während die Eisenachergruppe bei 50 000 -"- 85 -"- z.Zt. aufweisen kann.

Hierbei bekamen wir auch zu erfahren, daß bei einer Anschaffung eines Hörgerätes die AOK 60 % bezahlt und der Versicherte 40 %.

Beide Seiten sind daran Interessiert, den Kontakt nicht abreißen zu lassen und Gruppenltr. Leifer würde sich freuen auch die Frankfurtergruppe einmal in der Wartburgstadt begrüßen zu können.

Bei dem typischen Frankfurter Sauerbraten mit Rippchen und viel Appelwein ging das Treffen schnell wieder zu Ende.

Da die Besichtigung der Paulskirchen und dem Römer unseren Mitgliedern mehr zusagte, haben wir die Besichtigung des Flughafens fallen gelassen. Was im Nachhinein auch viel wichtiger war.

Herrliche Fachwerkhäuser rund um die Innenstadt und eine bunte Vielfalt ließ uns diese Busfahrt zum Erlebnis werden.

Die Mitglieder dankten dem Vorstand herzlichst.

Müller

.....  
Schriftführerin



Jahreshauptversammlung des Landesverbandes  
in Possendorf am 2. Februar 2013



Auch hier gab es außer den Rechenschafts- und Finanzberichten eine Neuwahl.

**Wir gratulieren dem neuen Landesvorstand!**

Jens Elschner - Vorsitzender  
Uwe Noack - Stellvertretender Vorsitzender  
Kurt Both - Schatzmeister  
Uta Lapp - Beisitzer

Wir gratulieren zum Geburtstag und  
wünschen viel Freude, Glück und beste  
Gesundheit

**Im April hat Geburtstag**

Frau Kathrin Schneider 18.04.

**Im Mai haben Geburtstag**

Herr Ernst Bonewitz 04.05.

Frau Lore Laudenbach 08.05.

Herr Kurt Both 08.05.

Frau Martina Dornberger 30.05

Herr Karl Hubrich 31.05

**Im Juni haben Geburtstag**

Frau Hildegard Kolumbus 10.06

Frau Veronika Kielemann 16.06

Frau Uta Lapp 22.06



**Nachruf**

**Helene Wieditz**

geb. am 10.04.1924

gest. am 27.12.2012

Unser langjähriges Mitglied "Lenchen" Wieditz, wie wir sie kannten, ist am 27.12.2012 im Alter von 88 Jahren verstorben.

Zahlreiche Mitglieder unseres Vereins haben gemeinsam mit den Töchtern Brigitte und Gabriele und deren Familien von ihr Abschied genommen.

Lenchen Wieditz war als hörendes Mitglied 30 Jahre im Schwerhörigen-Verein tätig, besuchte gemeinsam mit ihrem verstorbenen Armin, mit dem sie 64 Jahre verheiratet war, regelmäßig unsere Veranstaltungen und Busfahrten.

"Lenchen" war lange Jahre in der Kegelsportgruppe als Schriftführerin sowie im damaligen Handarbeitszirkel und in der Wandergruppe tätig.

Sie zeigte in sehr mütterlicher Art und Weise viel Verständnis für uns Hörgeschädigte.

Wir trauern um sie, unser Mitgefühl und Anteilnahme gilt in den schweren Stunden ihren beiden Töchtern mit Familien.

Wir werden unsere Helene Wieditz in guter Erinnerung behalten.

Horst Leifer



Hörgeräte Schlegel GmbH  
Kleine Löbersgasse 3  
99817 Eisenach  
Tel. 03691 - 21 42 67